

Zehn Dinge, die ich an dir hasse

Teil der Bandserie

Von Bluttraene

Kapitel 8: Neue Chance?

12 Tage später kam Andi 2 Tage zu früh aus Mallorca zurück. Er nahm sich am Flughafen ein Taxi und ließ sich zu Harry fahren.

„Hey Andi! Ich hab dich erst in zwei Tagen zurückerwartet!“

„Nach einer Weile wird auch Mallorca allein langweilig!“

„Ich will ja nicht wieder anfangen, aber glaubst du nicht, dass wenn du erst mal weg bist, dir noch viel schneller langweilig werden wird?“

„Ja! Nein! Ich weiß nicht mehr!“

„Was willst du denn da? In Richtung Osten?“

„Ich dachte eigentlich immer daran, dass ich einfach nur weg wollte!“

„Und jetzt?“

Andi seufzte schwer: „Ich will zurück zu meiner Band!“

„Siehst du! Ich hab es doch gewusst!“

„Ja, ja! Komm mir mit deinem: Ich hab es ja gleich gesagt!“

„So ähnlich schon! Aber ich hab dich nie versucht wirklich zu beeinflussen!“

„Deswegen bist du ja auch mein bester Freund!“

„Und deswegen hat dein bester Freund auch bei Peter angerufen und sich als neuer Sänger vorgestellt!“

„Du hast was?“

„Ich hab ihnen einfach ein altes Tape von dir geschickt!“

„Warum?“

„Weil ich dich kenne! Ich wusste, dass du zurück willst!“

„Und wenn ich nicht zurückgewollt hätte?“

„Dann wäre ich der neue Sänger geworden!“

„Danke! Du hast ja so Recht!“

„Das hast jetzt aber du gesagt! Ich werd dich bei Gelegenheit daran erinnern!“

Die beiden lachten!

Andi: „Und wann kommt dann der „neue“ Sänger zur Band?“

„Bei der Probe am Mittwoch!“

„Ich komm vorher, am nächsten Konzert und verarsch sie dann an der nächsten Probe!“

Die beiden dachten sich einen Plan aus.

Am nächsten Tag auf dem Konzert, gingen plötzlich mitten drin alle Lichter aus. Es war stockdunkel!

Von der Mitte der Halle, wo der saß, der für die Elektrik zuständig war, hörte man durch ein Mirko eine Stimme

?: „Keine Panik! Das ist ein Spezialeffekt! Ruhe! Jetzt kommt das nächste Lied!“

Vorne auf der Bühne verstand keiner was, plötzlich fing irgendwo Musik an zu spielen und man hörte eine Stimme, die leise begann ein Lied zu singen.

Mitten im Lied ging plötzlich das Licht an und allen stockte der Atem, als sie sagen, wer dort mitten in der Halle stand.

Andi: „Ja, ich hatte zwei Möglichkeiten: Fliegen und auf die Schnauze fallen und keinen Weg mehr zurück zu finden, oder fliegen, weg und zurück und es zu schaffen und wieder das Leben zu führen, das mir Spaß macht! Vor Publikum zu stehen und einfach nur zu feiern! Ich hab mich nach langen hin und her, und ich muss auch gestehen unter Tränen, für die zweite Möglichkeit entschieden! Ich hab das ganz allein mit mir ausgemacht! Ich bin doch der einzige, der mich selbst umstimmen kann! Jetzt bleibt nur noch die Frage, ob mich meine Freunde auch wieder zurücknehmen!“

ALLE: „NA LOGO! Ohne dich sind wir doch aufgeschmissen!“

Andi rannte von der Mitte der Halle auf die Bühne zu und fiel allen, auch Charly um den Hals.

Charly hatte in dem Augenblick wieder seine Chance gefunden und beschloss wieder zu kämpfen!

Und so wurde aus dem traurigen Charly wieder ein glücklicher!